



21. MCC-KONGRESS

Zukunftsmarkt 2020 ALTERSVORSORGE

– Aktuelle Entwicklungen in einem dynamischen Markt –

10. und 11. März 2020 in Berlin

Informieren Sie sich aus erster Hand:

- ➔ Gesetzliche Rente
- ➔ Private Altersvorsorge
- ➔ Betriebliche Altersvorsorge

UPDATED VERSION

Moderation:



Prof. Dr. Dr. h.c. Bert Rürup
Präsident,
Handelsblatt
Research Institute



Dr. Michael Karst
Director, Leiter Legal/
Tax/Accounting, Willis
Towers Watson

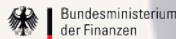
Keynotes:



Hubertus Heil
Bundesminister,
Bundesministerium
für Arbeit u. Soziales



Dr. Jörg Kukies
Staatssekretär,
Bundesministerium
für Finanzen



Deutscher bAV-Preis 2020

Informationen unter deutscher-bav-preis.de

Große politische Diskussionsrunde



DIE LINKE.



Mit freundlicher Unterstützung von:



www.zukunftsmarkt-altersvorsorge.info

Meine sehr geehrten Damen und Herren,



eine sichere Altersvorsorge ist das **Kernversprechen** unseres Sozialstaats und die beste Absicherung fürs Alter sind gute Löhne. Mit dem **gesetzlichen Mindestlohn**, der vor genau fünf Jahren in Kraft getreten ist, haben wir mehr Lohngerechtigkeit erreicht. Aber dennoch ist dieser Mindestlohn ausschließlich eine **unterste Haltelinie**. Wir dürfen nicht zulassen, dass es in unserem reichen Industrieland **prekäre Beschäftigungsverhältnisse** und Altersarmut gibt.

Ein großer Schritt zur Bekämpfung von Altersarmut ist die **Grundrente**, die die Bundesregierung auf den Weg gebracht hat. Denn wer ein Leben lang gearbeitet, Kinder erzogen oder Angehörige gepflegt hat, muss im Alter mehr haben, als die Grundsicherung. Von der Grundrente werden bis zu 1,5 Millionen Menschen profitieren, vor allem Frauen, die viel geleistet, aber wenig verdient haben. Das gilt für zahlreiche ostdeutsche Rentnerinnen und Rentner. Ich finde: 30 Jahre nach dem Mauerfall ist es eine Frage von Anstand und Respekt, dass wir die **Lebensleistung** jener Menschen würdigen, die innerhalb kurzer Zeit einen **historischen Umbruch** bewältigen mussten.

Arbeit muss einen Unterschied machen – auch in der Rente. Das gilt natürlich auch für **Selbstständige**: Deshalb werden wir diejenigen, die nicht anderweitig vorsorgen, in die gesetzliche Rentenversicherung einbeziehen. Denn nach wie vor gibt es viele Selbstständige, vor allem Klein-Unternehmer, die unzureichend fürs Alter abgesichert sind. Diese **Altersvorsorgepflicht** wollen wir **gründerfreundlich** ausgestalten, zudem soll es die Wahlmöglichkeit geben zwischen der gesetzlichen Rentenversi-

cherung und anderen geeigneten Vorsorgearten. Auch das ist ein Schritt gegen die Altersarmut.

Wer nicht selbstständig, sondern angestellt ist, hat in vielen Fällen Zugang zu einer **betrieblichen Altersvorsorge**. Bereits mit dem **Betriebsrentenstärkungsgesetz** von 2018 hat die damalige Bundesregierung die Betriebsrenten deutlich attraktiver gemacht. Ein wesentlicher Hemmschuh blieb aber die sog. **„Doppelverbeitragung“** von Betriebsrenten in der Krankenversicherung. Dem wirken wir nun entgegen: Wer eine Betriebsrente bezieht, zahlt künftig deutlich **geringere Krankenkassenbeiträge**. Konkret: Ab diesem Jahr ist auf Betriebsrenten bis ca. € 320,- monatlich – und damit auf ca. 60 Prozent aller Betriebsrenten – höchstens der halbe Krankenversicherungsbeitrag zu zahlen. Damit stärken wir ein wichtiges Standbein der Altersvorsorge.

In einer älter werdenden Gesellschaft ist es unverzichtbar, dass sich auch jüngere Generationen frühzeitig und aktiv mit dem Thema Rente befassen.

Der **Zukunftsmarkt Altersvorsorge** leistet einen wichtigen Beitrag, um das öffentliche Bewusstsein zu schärfen und Expertinnen und Experten aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik an einen Tisch zu bringen. Ich wünsche der Veranstaltung viel Erfolg!



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales

Hubertus Heil

Bundesminister, Bundesministerium für Arbeit u. Soziales

Meine sehr geehrten Damen und Herren,



die im November 2019 von der amtierenden Bundesregierung vereinbarte **„Grundrente ohne Bedürftigkeitsprüfung“** ist für die SPD ein Herzensanliegen. Deshalb dürfte sicher sein, dass die Partei – unabhängig vom Austausch ihres Führungspersonals – zumindest bis zum Inkrafttreten dieser teuren Reform an der GroKo festhalten

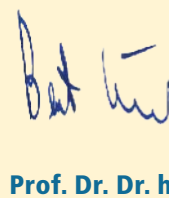
wird – auch wenn viele Parteimitglieder mit dieser Koalition hadern. Für die Union war diese Mindestrente eine sprichwörtliche Kröte, die sie nur sehr widerwillig schluckte. Im Gegenzug handelten CDU/CSU der SPD einen erneuten Anlauf zum Aufbau eines möglichst flächendeckenden Systems einer **kapitalgedeckten Zusatzversorgung** ab – ungeachtet der anhaltenden **Niedrigzinsphase**.

Fest steht, dass sich durch die von dieser Regierung 2018 vereinbarte **Doppelte Haltelinie** für **Beitragssatz** und **Rentenniveau**, die Mindestrente und die angestrebte **semiobligatorische Ausweitung kapitalgedeckter Zusatzrenten** die Koordinaten unseres Alterssicherungssystems deutlich verschieben werden. Ob damit die Zukunftsfähigkeit der staatlich regulierten Alterssicherung wirklich verbessert wird, das steht im Mittelpunkt des **Zukunftsmarktes Altersvorsorge²⁰²⁰**.

Seit den Reformjahren 2001 bis 2005 war daher der Diskussionsbedarf nie größer. Ich versichere Ihnen, dass unsere hochkarätigen Vortragenden und Diskutierenden keine Ihrer Fragen unbeantwortet lassen werden.

Am 10. und 11. März 2020 werden bereits zum 21. Mal die maßgeblichen Protagonisten auf dem **Zukunftsmarkt Altersvorsorge** zusammenkommen. Ich freue mich auf Sie und auf die vielen spannenden Fragen und interessanten Gespräche in einer – historisch bedingten – offenen aber stringenten Kommunikationsatmosphäre.

Herzlichst Ihr...



Prof. Dr. Dr. h.c. Bert Rürup

Präsident, Handelsblatt Research Institute

Sehr geehrte Damen und Herren,



die Themen **Doppelverbeitragung, Doppelbesteuerung** und **Insolvenzversicherung** von Pensionskassenzusagen haben nachhaltig die bAV-Diskussion der letzten Monate geprägt und intensive Debatten ausgelöst. Wir greifen im Rahmen des **Zukunftsmarkt Altersvorsorge²⁰²⁰** die Debatten auf und ordnen sie ein.

Nach dem Inkrafttreten des **Betriebsrentenstärkungsgesetzes (BRSG)** zum 1.1.2018 sind zudem erste Tarifabschlüsse erfolgt, jedoch bis dato ohne Umsetzung eines **Sozialpartnermodells**. Welche Schwerpunkte wurden dabei gesetzt? Wie ist der Ausblick aus Sicht der Tarifvertragsparteien?

In vielfältiger Weise wird der **Zukunftsmarkt Altersvorsorge²⁰²⁰** sich zudem mit Beispielen aus der Praxis beschäftigen, u.a. mit aktuellen bAV-Systemen im Rahmen von **M&A-Situationen**, mit modernen **versicherungszessorischen bAV-Systemen** und mit der Rolle des **Intermediärs** zwischen Versicherern und Anwendern.

Der Kongress ist auch 2020 erneut der Austragungsort für die Verleihung des bAV-Preises, mit dem beispielgebende bAV-Projekte sichtbar gemacht werden, in denen Unternehmen exzellente betriebliche Altersversorgung für ihre Mitarbeiter umsetzen.

Ich freue mich auf unser Wiedersehen in Berlin!




**Willis
Towers
Watson**

Dr. Michael Karst

Director, Ltr. Legal/Tax/Accounting, Willis Towers Watson

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer



die Grundrente kommt! Bundesarbeitsminister Hubertus Heil auch. Auf dem nächsten Zukunftsmarkt Altersvorsorge²⁰²⁰ am 10. und 11. März in Berlin, wird Minister Heil nicht nur die Dinner-Keynote halten, sondern es sich auch nicht nehmen lassen, den von Willis Towers Watson und MCC ausgelobten **Deutschen-bAV-**

Preis den aktuellen Gewinnerinnen und Gewinnern persönlich zu übergeben.

Im Tagesprogramm erwarten wir u.a. Finanzstaatssekretär Dr. Jörg Kukies sowie die rentenpolitischen Sprecher/Sprecherinnen aller Fraktionen.

Doch nicht nur die Politik kommt zum Zuge. Auch namhafte Vertreter/Vertreterinnen von Verbänden, der Consultative und Unternehmen stehen mit Redebeiträgen und spannenden Diskussionsrunden für Sie zur Verfügung.

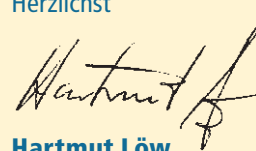
Selbstverständlich werden wir – unter der Leitung von Prof. Rürup und Dr. Karst – versuchen, uns der Antwort zu nähern, wie viel Altersvorsorge wir tatsächlich brauchen und wie viel Altersvorsorge wir uns tatsächlich leisten können/wollen. Der **demographische Druck** und die **Vermeidung von Altersarmut** stehen dabei ganz oben auf der Liste der zu beachtenden Parameter.

Aber ist Altersvorsorge denn heute überhaupt noch sexy? Mal abgesehen vom „Wollen und Können“ des einzelnen Bürgers, scheint die Politik die Altersvorsorgesysteme weiter zu verkomplizieren, anstatt zu Entflechten und endlich Transparenz zu schaffen.

Auf dem **21. Zukunftsmarkt Altersvorsorge²⁰²⁰** werden wir die Entscheider im Altersvorsorgemarkt – im Hinblick auf Komplexitätsreduzierung und Transparenz – in die Pflicht nehmen. Seien Sie mit also dabei, wenn wir am 10. und 11. März 2020 in Berlin rechtliche, regulatorische und politische Neuerungen im Altersvorsorgemarkt diskutieren und Weichen für die Zukunft stellen.

Ich freue mich mit Ihnen und mit unseren beiden Moderatoren auf zwei intensive und spannende Tage. **Melden Sie sich jetzt an und sichern Sie sich Ihren Wissensvorsprung!**

Herzlichst



Hartmut Löw

Geschäftsf. Partner, MCC



Willis Towers Watson

Willis Towers Watson

Ulmenstraße 30

60325 Frankfurt am Main

www.willistowerswatson.de

Tel: +49(0)69.1505-5116

reiner.jung@willistowerswatson.com

Willis Towers Watson (NASDAQ: WLTW) gehört zu den weltweit führenden Unternehmen in den Bereichen Advisory, Broking und Solutions. Wir unterstützen unsere Kunden dabei, aus Risiken nachhaltiges Wachstum zu generieren. Unsere Wurzeln reichen bis in das Jahr 1828 zurück – heute ist Willis Towers Watson mit rund 40.000 Mitarbeitern in mehr als 140 Ländern aktiv. Wir gestalten und liefern Lösungen, die Risiken beherrschbar machen, Investitionen in die Mitarbeiter optimieren, Talente fördern und die Kapitalkraft steigern. So schützen und stärken wir Unternehmen und Mitarbeiter. Unsere einzigartige Perspektive bietet uns einen Blick auf die erfolgskritische Verbindung personalwirtschaftlicher Chancen, finanzwirtschaftlicher Möglichkeiten und innovativem Wissen – die dynamische Formel, um Unternehmensperformance zu steigern. Im Bereich der betrieblichen Altersversorgung (bAV) bieten wir die Expertise, um Unternehmen weltweit bei der Gestaltung, dem Finanzmanagement, der Administration und der Kommunikation der verschiedensten Versorgungspläne zu unterstützen. **Gemeinsam machen wir Potenziale produktiv.**

• Die volkswirtschaftliche Ausgangslage

• Altersvorsorgepolitik in der GroKo

- Grundrente 2020 – Aber richtig!
- Gesetzentwurf zur Einbeziehung der Selbstständigen in das System der Alterssicherung, – Eine Pflichtversicherung für Selbstständige!

• Private Altersvorsorge

- Neue Konzepte in der privaten Altersvorsorge
- Niedrigzinsphase – Fondspolizen im Fokus der Altersvorsorge
- Altersvorsorge 2030 – Wo geht die Reise hin?

• Gesetzliche Altersvorsorge

- Nachgelagerte Rentenbesteuerung: Quo Vadis?
- Die Deutsche Rentenversicherung: Status Quo und Quo Vadis!?

• Betriebliche Altersvorsorge

- Status Quo & Ausblick in der bAV
- Zwei Jahre Jahrhundertreform BRSG – Analyse der Instrumente und Folgen
- bAV und Versicherungslösungen – Die neue Rolle des Intermediärs
- M&A-Readiness – Ein Werkstattbericht
- Informations- und Berichtspflichten – Ende in Sicht?
- Aktuelle bAV-Gestaltung in der Praxis
- Aktuelle Fragen und Antworten zur Entgeltumwandlung
- Neues zur Doppelverbeitragung
- Versorgungsausgleich: Externe Teilung vor dem Aus?

Buy 2 - Get 3!

Bei Anmeldung von drei Personen aus Ihrem Unternehmen erhalten Sie für die dritte Person
eine Gratiskarte

Moderation:



**Prof. Dr. Dr.
h.c. Bert
Rürup**
Präsident,
Handelsblatt
Research Institute

Handelsblatt
RESEARCH INSTITUTE



**Dr. Michael
Karst**
Director, Ltr.
Legal/Tax/Accounting,
Willi Towers
Watson

Willi
Towers
Watson

Keynotes:



**Hubertus
Heil**
Bundesminister,
Bundesmin. für
Arbeit und Soziales

Bundesministerium
für Arbeit und Soziales



**Dr. Jörg
Kukies**
Staatssekretär,
Bundesmin. für
Finanzen

Bundesministerium
der Finanzen

Rentenpolitische Diskussionsrunde



**Ralf
Kapschack**
MdB, Rentenpol.
Sprecher, SPD-Bundes-
tagsfraktion



**Matthias W.
Birkwald**
MdB, Rentenpol.
Sprecher, DIE LINKE.

DIE LINKE.



**Prof. Dr. Jörg
Meuthen**
MdL, MdEP, Bundes-
vors., AfD



Markus Kurth
MdB, Rentenpol. Spre-
cher, Fraktion BÜND-
NIS90/DIE GRÜNEN



**Max
Straubinger**
MdB, CDU/CSU-Bun-
destagsfraktion



**Johannes
Vogel**
MdB, Rentenpol.
Sprecher, FDP-
Bundestagsfraktion



portfolio
institutionell

finanzwelt
Das Fachmagazin für Financial Intermediaries

personal.
magazin

Markt
UND MITTELSTAND
DAS WACHSTUMSMAGAZIN

Absolut
research

proontra

dbi
Deutsche Betriebsrente

experten
Report
Versicherungs- und Finanznachrichten

Versicherungs
wirtschaft

Pfefferminzia

COMP & BEN
DAS ONLINEMAGAZIN FÜR VERGÜTUNG

Weitere Experten/Expertinnen:



Jürgen Benad
Geschäftsführer,
DEHOGA Bundesverband



Dr. Dietmar Droste
Geschäftsführung/Leading
Expert Pension,
E.ON SE



Martin Gattung
Gründer und
Geschäftsführer,
Aeiforia GmbH



Alexander Gilly
Senior Distribution & CR
Manager, Zurich
Internat. Corporate Solutions



Dr. Frank Grund
Exekutivdirektor
Versicherungs-
und Pensionsaufsicht, BaFin



Alexander Gunkel
Mgl. der Haupt-
geschäftsführung, BDA



Stephan Hillert
Head of Customer Relationship & Management Employee Benefits Europe,
Zurich Gruppe Deutschland



Markus Hofmann
Leiter der Abteilung Sozialpolitik, DGB



Dr. Michael Höhnerbach
Geschäftsführer,
adesso insurance solutions
GmbH



Dirk Jargstorff
Human Resources - Pensions
and Related Benefits, Robert
Bosch GmbH



Heribert Karch
Geschäftsführer,
MetallRente
GmbH



Thorsten Linnmann
Head of Total
Rewards Germany,
LANXESS



Michael Littig
Vorstand,
teckpro AG



Dr. Jürgen Michels
Chefvolkswirt
und Leiter
Research,
BayernLB



Dorothea Mohn
Teamleiterin
Finanzmarkt,
Verbraucherzentrale
Bundesverband



Klaus Morgenstern
Mgl. des Sprecherkollegiums,
DIA



Charles Neus
Leiter Altersvorsorge Lösungen,
Schroder Investment
Management (Europe) S.A.



Heike Pröbstl
Bereichsleiterin
Pension Brokerage Sales, WTW
Versicherungsservice GmbH



Dr. Monika Queisser
Leiterin der
Abteilung Sozialpolitik, OECD



Dr. Norbert Reuter
Ltr. der Tarifpolitischen
Grundsatzabteilung,
ver.di



Thomas Richter
Hauptgeschäftsführer,
Deutscher Fondsverband
BVI



Gundula Roßbach
Präsidentin, Dt.
Rentenversicherung
Bund



Dr. Peter Schwark
Mgl. der Geschäftsführung,
GDV



7:30h

Check-In der Teilnehmer, Quick-Breakfast und „Meet & Greet“ 

8:50h

Begrüßung und Einführung durch den Vorsitzenden



Prof. Dr. Dr. h.c. Bert Rürup, Präsident, Handelsblatt Research Institute

Die volkswirtschaftliche Ausgangslage

9:15h

Wie viel kapitalgedeckte Altersvorsorge sollte/kann sich Deutschland leisten? – Sind die Rahmenbedingungen günstig für mehr Altersvorsorge?



Dr. Jürgen Michels, Chefvolkswirt und Leiter Research, BayernLB

- Analyse des volkswirtschaftlichen Umfelds
- Ausblick für Zins- und Kapitalmärkte
- Schlussfolgerungen für die Altersvorsorge



9:35h

Fragen an den Referenten

Nachgelagerte Rentenbesteuerung: Quo Vadis?

Keyote

9:40h

Nachgelagerte Rentenbesteuerung – Ein Gebot der Steuergerechtigkeit!



Dr. Jörg Kukies, Staatssekretär, Bundesministerium für Finanzen



10:05h

Fragen an den Staatssekretär

Die Deutsche Rentenversicherung: Status Quo und Quo Vadis!?

10:10h

Aktuelle Entwicklungen in der gesetzlichen der Rentenversicherung



Gundula Roßbach, Präsidentin, Deutsche Rentenversicherung Bund

- Finanzsituation
- Aktuelles
- Ausblick



10:30h **Fragen an die Referentin**

10:35h

Alterssicherung von Selbstständigen – Einblicke aus OECD-Ländern



Dr. Monika Queisser, Leiterin der Abteilung Sozialpolitik, OECD

- Rentenpolitische Herausforderungen bei der Absicherung von Selbstständigen
- Die Situation in Deutschland im OECD-Vergleich
- Lösungsansätze in OECD-Ländern



10:55h **Fragen an die Referentin**

11:00h

Gemeinsame Kaffeepause und Ausstellungsbesuch 

11:35h **DISKUSSIONSRUNDE: Kapitaldeckung trotz Niedrigzinsphase?**



Alexander Gunkel

Mgl. d. Hauptgeschäftsf., BDA



Klaus Morgenstern

Mgl. des Sprecherkollegiums, DIA



Heribert Karch

Geschäftsf., MetallRente GmbH



Markus Hofmann

Ltr. der Abteilung Sozialpolitik, DGB



Dr. Peter Schwark

Mgl. der Geschäftsführung, GDV



Dr. Michael Karst

Director, Leiter Legal/Tax/Accounting, WTW



Thomas Richter

Hauptgeschäftsführer, Deutscher Fondsverband BVI



Moderation: Prof. Dr. Dr. h.c. Bert Rürup

Altersvorsorge 2030 – Wo geht die Reise hin?

12:20h

Die Zukunft der Altersvorsorge



Dr. Michael Höhnerbach, Geschäftsführer, adesso insurance solutions GmbH

- Wie sieht das Altersvorsorgesystem in den nächsten 15 Jahren aus?
- Welche Aufgaben kommen auf Lebensversicherer und Pensionskassen zu?
- Darstellung der Methodik der Studie und Ergebnisauszug



12:40h **Fragen an den Referenten**

12:45h

Gemeinsames Mittagessen und Ausstellungsbesuch 

13:45h **RENTENPOLITISCHE DISKUSSIONSRUNDE:**
„Grundrente“ und „Ausbau der Kapitaldeckung“ – Ein guter Kompromiss?



Matthias W. Birkwald
 MdB,
 DIE LINKE.



Max Straubinger
 MdB,
 CDU/CSU



Ralf Kapschack
 MdB,
 SPD



Markus Kurth
 MdB,
 Bündnis90/Die
 Grünen



Prof. Dr. Jörg Meuthen
 Bundesvors.,
 AfD



Johannes Vogel
 MdB,
 FDP



Moderation: Prof. Dr. Dr. h.c. Bert Rürup

Informations- und Berichtspflichten – Ende in Sicht?

14:35h

Aktuelle Fragen der Versicherungsaufsicht



Dr. Frank Grund, Exekutivdirektor Versicherungs- und Pensionsaufsicht, BaFin

- Ökonomische Herausforderungen
- Aufsicht und Regulatorik



14:55h

Fragen an den Referenten

**Niedrigzinsphase
 – Fondspolizen im Fokus der Altersvorsorge**

15:00h

Altersvorsorge 2.0 – Mut zur Veränderung



Charles Neus, Ltr. Altersvorsorge Lösungen, Schroder Investment Management (Europe) S.A.

- Die Verrentungsphase neu gedacht
- Welche Rolle spielen die Kapitalmärkte dabei
- Ruhestandplaner als neuer Traumberuf



15:20h

Gemeinsame Kaffeepause und Ausstellungsbesuch 

Neue Konzepte in der privaten Altersvorsorge

15:50h

Riester: Was Sie wirklich wissen müssen – Fakten, Fakten, Fakten



Martin Gattung, Gründer und Geschäftsführer, Aeiforia GmbH

- Riester in drei Teilen: Förderart, Förderhöhe, Produkt
- Warum Riester nicht nur einfach sein kann
- Was sich jetzt wirklich ändern muss



16:10h

Raus aus der Transparenzfall – Reformüberlegungen im Praxistest: Vom Steuer- und Vorsorgeberater bis zum Verbraucher



Michael Littig, Vorstand, teckpro AG

- Was der Kunde mindestens verstehen muss
- Implikationen für Beratungsprozesse: Fachliche, technische Umsetzung und Betrachtung von Zielkonflikten
- Lösungsansätze für Systemanwender und Verbraucher



16:30h

Optionen zur Ausweitung der ergänzenden kapitalgedeckten Altersvorsorge



Dorothea Mohn, Teamleiterin Finanzmarkt, Verbraucherzentrale Bundesverband

- Möglichkeiten eines Standardproduktes
- Einordnung von Garantien
- Gestaltung des Zugangs



16:50h

DISKUSSIONSRUNDE: Wie kann Altersvorsorge endlich „sexy“ werden?



Michael Littig



Dorothea Mohn



Martin Gattung



Charles Neus

Moderation: Prof. Dr. Dr. h.c. Bert Rürup

Teil 1: Zwei Jahre Jahrhundertreform BRSg – Analyse der Instrumente und Folgen

17:10h

ver.di auf dem Weg zu einem ersten Sozialpartnermodell: Kriterien und Stand der Dinge



Dr. Norbert Reuter, Leiter der Tarifpolitischen Grundsatzabteilung, ver.di

- Schwierige Rahmenbedingungen im Dienstleistungsbereich
- Anforderungen an ein Sozialpartnermodell
- Probleme der Umsetzung



17:30h

Fragen an den Referenten

17:35h

Ende des ersten Kongresstages

18:30h **Verleihung des Deutschen-bAV Preises** – Abendveranstaltung im KaDeWe Berlin –

...durch das bunte und abwechslungsreiche Abendprogramm führen **Désirée Duray** und **Hartmut Löw**.



**Deutscher
bAV-Preis
2020**

Informationen unter
deutscher-bav-preis.de



DINNER KEYNOTE

Hubertus Heil, Bundesminister, BMAS



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales

Minister Heil wird den Siegerunternehmen den deutschen bAV-Preis überreichen und persönlich gratulieren!

8:00h

Check-In der Teilnehmer und „Meet & Greet“ 

9:15h

Begrüßung und Einführung durch den Vorsitzenden**Dr. Michael Karst**, Director, Leiter Legal/Tax/Accounting, Willis Towers Watson
Willis
Towers
Watson**Status Quo & Ausblick in der bAV**

9:30h

**Verfassungsrechtliche Leitplanken für die Altersversorgung
– Eine Momentaufnahme****Dr. Michael Karst**

- Doppelbesteuerung von Renten
- Zulässigkeit gesetzlicher Obligatorien – Altersversorgung?
- Versorgungsausgleich – Ist externe Teilung möglich?
- Besitzstandsschutz beim Betriebsübergang?


Willis
Towers
Watson**Teil 2: Zwei Jahre Jahrhundertreform BRSg
– Analyse der Instrumente und Folgen**

9:55h

Praktische Fragen zum Arbeitgeberzuschuss nach dem BRSg**Dr. Dietmar Droste**, Geschäftsführung/Leading Expert Pension, E.ON SE

- Umgang mit dem Anspruch bei heterogener Regelungslandschaft
- Gesetzliche Regelung versus Vergütungspolitik
- Risiken und Nebenwirkungen



Schroders

Für das, was am meisten zählt – Schroders

Im Mittelpunkt unserer Arbeit stehen unsere Kunden, die Verwirklichung ihrer finanziellen Ziele und der Aufbau von künftigem Wohlstand. Weltweit sind wir für ein Kundenvermögen von 469,5 Milliarden Euro verantwortlich. Unsere Kunden vertrauen darauf, dass wir nachhaltige Erträge liefern – allein darauf sind unsere 5000 Mitarbeiter auf sechs Kontinenten fokussiert.

Charles Neus | Leiter Altersvorsorgelösungen | charles.neus@schroders.com | Schroder Investment Management GmbH | Taunustor 1 | 60310 Frankfurt am Main

Mit **in|sure CollPhir** bieten wir Ihnen eine umfassende Softwarelösung für die Verwaltung aller Durchführungswege in der betrieblichen Altersversorgung und von Lebensarbeitszeitkonten. Das System ermöglicht die effiziente Abwicklung von Prozessen sowohl in der Anwartschafts- als auch in der Leistungsphase. **in|sure CollPhir** bildet einen Großteil der Prozesse in der Grundkonfiguration ab und unterstützt in vielen Belangen eine automatisierte Geschäftsprozessbearbeitung.

www.adesso-insure.de

10:20h



Chancen und Herausforderungen der bAV im Gastgewerbe

Jürgen Benad, Geschäftsführer, DEHOGA Bundesverband

- Einführung einer flächendeckenden bAV im Gastgewerbe 2002
- Tarifvertragliche Regelungen „hogarente“
- Erkenntnisse und Fortführung der bAV durch neuen Tarifvertrag „hogarenteplus“ 2019



10:45h

DISKUSSIONSRUNDE: BRSG-Elemente in der bAV-Praxis



Dr. Dietmar Droste



Jürgen Benad

Moderation: Dr. Michael Karst

11:05h

Gemeinsame Kaffeepause und Ausstellungsbesuch 

Aktuelle bAV-Gestaltung in der Praxis

11:35h



Versicherungslösungen – Die Rolle des Intermediärs in der bAV

Heike Pröbstl, Bereichsleiterin Pension Brokerage Sales, WTW Versicherungsservice GmbH

- Märkte im Wandel und die Auswirkungen auf die involvierten Player
- Einfache Lösungen für komplexe Anforderungen
- Mehrwert durch Vernetzung



12:00h



Bester Schutz für Ihr wichtigstes Kapital: Ihre Mitarbeiter

Stephan Hillert, Head of Customer Relationship & Management Employee Benefits Europe, Zurich Gruppe Deutschland

und



Alexander Gilly, Senior Distribution & CR Manager, Zurich International Corporate Solutions

- Erfahrungen und Ansatzpunkte aus internationalen Märkten
- Relevanz der Absicherung vorzeitiger biometrischer Risiken im Bereich Employee Benefits
- Lösungsansatz für den domesticischen Markt



ZURICH[®]



Mit Beitragseinnahmen von über 58,3 Mrd. EUR weltweit und rund 54.000 Mitarbeitern zählt **Zurich Insurance Group** zu den führenden Versicherungen im Schaden- und Lebensversicherungsgeschäft. Sie bietet innovative und erstklassige Lösungen zu Versicherungen, Vorsorge und Risikomanagement aus einer Hand. Individuelle Kundenorientierung und hohe Beratungsqualität stehen dabei an erster Stelle.

So bietet **Zurich International Corporate Solutions** seit 2014 mit TEAM[®] die Absicherung aller Mitarbeitenden eines Unternehmens gegen die vorzeitigen Risiken Invalidität und Tod ohne Gesundheitsprüfung an.

Stephan Hillert | Zurich Insurance Company Ltd | stephan.hillert@zurich.com | Tel: 0041 44 62 52 559
Alexander Gilly | Zurich Gruppe Deutschland | alexander.gilly@zurich.com | Tel: 0049 40 69 65 81 83

12:30h

M&A in der Konzernpraxis – Die Bosch-Lösung**Dirk Jargstorff**, Senior Vice President Corporate Pensions and Related Benefits Bosch Group

12:55h

LANXESS Pension 17 – Innovativer Multi-Carrier-Ansatz in der bAV**Thorsten Linnmann**, Head of Total Rewards Germany, LANXESS


- Bedarfsgerechte Neugestaltung der betrieblichen Altersversorgung bei LANXESS
- Umstellung der Entgeltumwandlung für bereits beschäftigte Mitarbeiter/innen auf LANXESSPensions 2017
- LANXESS-Branding und Portallösung für die Mitarbeiter/innen



13:20h

DISKUSSIONSRUNDE: Aktuelle bAV-Gestaltung – Worauf kommt es an?**Heike Pröbstl****Stephan Hillert****Alexander Gilly****Dirk Jargstorff****Thorsten Linnmann**Moderation: **Dr. Michael Karst**

13:45h

Gemeinsames Mittagessen und Ausstellungsbesuch 

15:00h

Ende des Kongresses**teckpro**
Aktiengesellschaft

teckpro bietet Finanzdienstleistungsunternehmen, Steuerberatern, Wirtschaftsprüfern und weiteren Marktteilnehmern sowohl mit IT/Softwarelösungen als auch mit Dienstleistungen umfassende Unterstützung im Bereich privater und betrieblicher Altersvorsorge. teckpro ist im Bereich bAV Softwarepartner der DATEV eG. Zahlreiche Versicherungsgesellschaften setzen im Bereich der Altersvorsorgeberatung auf Lösungen der teckpro: das Leistungsspektrum reicht dabei von der Entgeltumwandlungsapp, Arbeitnehmer- und Arbeitgeberberatung, Outsourcing bis hin zum versicherungsmathematischen Gutachten und aktuarieller Beratung. teckpro unterstützt wichtige Brancheninitiativen. Durch die Mitarbeit in zahlreichen Gremien sowie die Zusammenarbeit mit Forschungseinrichtungen, z.B. El-QFM oder Fraunhofer, sichert teckpro sich und ihren Kunden fachlich, methodisch und technologisch immer den Zugang zu aktuellen Entwicklungen und Lösungen.

teckpro AG | Spitalstraße 19-21 | 67659 Kaiserslautern | Germany | www.teckpro.de

**Aeiforia**

Vorsorge. Einfach. Besser.

Wir sind das Beratungshaus für Finanzdienstleistungsunternehmen und Anbieter von Vorsorgeprodukten.

**Unsere Motivation und Zielsetzung:
Vorsorge einfach besser zu machen
– für Verbraucher, Anbieter und das Government.**

Aeiforia GmbH · Fürstenweg 19 · 56410 Montabaur · Telefon: 02602 99983-0 · mail@aeiforia.de

Deutscher bAV-Preis 2020

Deutscher bAV-Preis

Betriebliche Altersversorgung wird immer wichtiger: Deshalb zeichnen wir jedes Jahr zukunftsweisende betriebliche Altersversorgungsprojekte von Unternehmen aus.

Wer kann sich um den Deutschen bAV-Preis bewerben?

Eine Teilnahme ist ausschließlich für Unternehmen möglich, die eine bAV für die eigenen Mitarbeiter anbieten.

Bereiche

Unternehmen können bAV-Projekte aus den Bereichen Plangestaltung, Finanz- und Risikomanagement, Administration und Kommunikation einreichen.

Kategorien

Unternehmen können sich auch in diesem Jahr in den Kategorien „kleine und mittlere Unternehmen“ und „Großunternehmen“ bewerben. Die Gewinner werden am **10. März 2020** bei einer feierlichen Preisverleihung im Rahmen des „Zukunftsmarkt Altersvorsorge“ in Berlin gekürt.



Weiteren Informationen finden Sie unter deutscher-bav-preis.de

Initiatoren



WillisTowersWatson

Förderer



Partner



Medienpartner



www.LEITER-bAV.de

Personalwirtschaft

personalmagazin

Zukunftsmarkt 2020 ALTERSVORSORGE

(Alle Preise zzgl. gesetzl. USt.)

- Ja**, ich/wir nehme(n) am Kongress zur Teilnahmegebühr von € **2.095,-** (pro Person) am 10. und 11. März 2020 teil.
- Ja**, ich/wir nehme(n) am Kongress zum *Sonderpreis von € **1.595,-** (pro Person) am 10. und 11. März 2020 teil.
- Ja**, ich/wir nehme(n) meinen/unseren besten Frühbucherrabatt in Anspruch.
- Ja**, ich/ wir möchte(n) die Rechnung und Anmeldebestätigung im PDF-Format per E-Mail erhalten.
- Buy 2 - Get 3!** Ja, ich/wir melde(n) drei Personen aus einem Unternehmen an und erhalte(n) für die dritte Person eine Gratiskarte.
- Leider kann ich am Kongress nicht teilnehmen, aber ich möchte die Dokumentationsunterlagen zum Preis von € **395,-** zzgl. Versand bestellen. (Alle Preise zzgl. gesetzl. USt.) (Vorträge, sofern durch die Referenten freigegeben).

_____ 1	
Titel, Name	Vorname

Position	Abteilung
_____ 2	
Titel, Name	Vorname

Position	Abteilung
_____ 3	
Titel, Name	Vorname

Position	Abteilung

Firma	

Adresse	

PLZ, Ort, Land	

Telefon	Fax

E-Mail	

Datum	Unterschrift u. Firmenstempel

Warum Sie an diesem Kongress teilnehmen sollten:

Der **Zukunftsmarkt Altersvorsorge** ist der herausragende Fachkongress für alle Themen des Altersvorsorgemarktes. Top-Referenten aus Banken, Versicherungen, Politik und Unternehmen erläutern Ihnen Neues und vermitteln Ihnen ihre Erfahrungen aus Theorie und Praxis. Ein anspruchsvoller Kongressrahmen mit gemeinsamer Abendveranstaltung unterstreicht das Besondere am **Zukunftsmarkt Altersvorsorge** – Ein Szenetreff für Experten und Kenner des gesamten Altersvorsorgemarktes, den Sie nicht verpassen sollten.

Wer diesen Kongress nicht verpassen darf:

- Verantwortliche für den Bereich Betriebliche Altersvorsorge aller Unternehmen
 - Mitglieder des Vorstandes, der Geschäftsführung sowie Führungskräfte von Banken und Versicherungen insbesondere der Bereiche:
 - Betriebliche und Private Altersvorsorge
 - Produktmanagement, Produktentwicklung, Aktuariat
 - Vertrieb und Marketing
- sowie:
 - Fondsmanager, Vermögensberater, Rentenberater
 - Makler, Versicherungsvermittler und Finanzdienstleister
 - Kapitalanlageges., Finanzierungs- und Anlageexperten
 - Unternehmensberater für Versicherungen und Banken
 - IT-Dienstleister, Lösungsanbieter

Teilnahmegebühr: (Alle Preise zzgl. gesetzl. USt.)

Teilnahmegebühr für die zweitägige Veranstaltung inkl. Tagungsunterlagen, Einladung zum Abendessen, Mittagessen, Pausengetränken u. kleinen Snacks beträgt:

€ 1.895,- bei Anmeldung bis 24. Dezember 2019 **Sie sparen € 200,-**
 € 1.995,- bei Anmeldung bis 31. Dezember 2019 **Sie sparen € 100,-**
 Danach € 2.095,- Es gilt das Eingangsdatum bei MCC.

***Sonderpreis: € 1.595,-** pro Person für Unternehmen, die nicht der Finanzbranche angehören sowie keine Unternehmensberater oder IT-Dienstleister sind.

Teilnahmebedingungen:

Bitte füllen Sie einfach die Anmeldung aus und faxen oder schicken Sie diese baldmöglichst an MCC zurück. Sie können sich auch per E-Mail (mcc@mcc-seminare.de) anmelden. Ihre schriftliche Anmeldung ist verbindlich. Nach Eingang Ihres ausgefüllten Anmeldebogens bei MCC erhalten Sie – sofern noch Plätze vorhanden sind – umgehend eine Bestätigung und eine Rechnung. Anderenfalls informieren wir Sie sofort. Sie können die Teilnahmegebühr entweder auf das in der Rechnung angegebene Konto überweisen oder uns einen Verrechnungsscheck zusenden.

Buy 2 - Get 3! Bei Anmeldung von drei Personen aus Ihrem Unternehmen erhalten Sie für die dritte Person eine Gratiskarte.

Bitte beachten Sie: Sie können an der Veranstaltung nur teilnehmen, wenn die Teilnahmegebühr bereits gezahlt ist oder auf der Veranstaltung gezahlt wird. Auch bei einer Nichtteilnahme wird die Tagungsgebühr nach Ablauf der Stornierungsfrist in vollem Umfang fällig. Gerichtsstand ist Düren. Eine Stornierung Ihrer Anmeldung muss schriftlich erfolgen. Sollten Sie Ihre Anmeldung stornieren, so erheben wir bis einschließlich 10. Februar 2020 lediglich eine einmalige Bearbeitungsgebühr in Höhe von € 150,- zzgl. gesetzl. USt. Ihre bereits gezahlte Teilnahmegebühr wird Ihnen abzüglich der Bearbeitungsgebühr voll erstattet. Sollten Sie nach dem 10. Februar 2020 Ihre Anmeldung stornieren, kann die Teilnahmegebühr nicht mehr erstattet werden. Eine Vertretung des Teilnehmers durch eine andere Person ist aber selbstverständlich möglich. Bitte teilen Sie uns den Namen des Ersatzteilnehmers mindestens drei Tage vor der Veranstaltung mit. Es gelten unsere AGB, die Sie auf Anfrage erhalten. Ihre unternehmensbezogenen Daten werden grundsätzlich nicht an fremde Dritte weitergegeben. Kooperationspartner, Teilnehmer und Aussteller gelten nicht als Dritte. Soweit von Ihnen nicht anders angegeben, werden wir Sie zukünftig über unsere Produkte und Veranstaltungen auch per Fax/E-Mail kontaktieren. Ihre Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen. Mit der Anmeldung erkennen Sie die Teilnahmebedingungen an und erklären sich damit einverstanden, dass Ihre veranstaltungsrelevanten Daten sowie die Daten zu Ihrem Unternehmen im Teilnehmerverzeichnis und auf dem Namensschild für diese Veranstaltung allen Veranstaltungsteilnehmern gezeigt werden.

Termin und Veranstaltungsort:

Der Kongress findet statt am 10. und 11. März 2020 im

Steigenberger Hotel Berlin

Los-Angeles-Platz 1 · 10789 Berlin
 Telefon: +49 30 2127-0 / Telefax: +49 30 2127-117
 Übernachtungspreis: € 149,- inkl. gesetzl. USt. im EZ, inkl. Frühstück

Für die Veranstaltung steht ein begrenztes Zimmerabrufkontingent zur Verfügung. MCC-Teilnehmer erhalten Sonderkonditionen. Bitte buchen Sie daher Ihr Zimmer rechtzeitig unter dem Stichwort „MCC“.

Datenschutz:

Detaillierte Informationen zum Datenschutz und zum Umgang mit personenbezogenen Daten finden Sie in der allgemeinen Datenschutzerklärung auf unserer Webseite www.zukunftsmarkt-altersvorsorge.info/datenschutzbestimmungen/.

Weitere Informationen und Anmeldung unter:

MCC - The Communication Company
 Scharnhorststraße 67a, 52351 Düren

Telefon: +49 (0)2421 12177-0

Telefax: +49 (0)2421 12177-27

E-Mail: mcc@mcc-seminare.de

Web: www.mcc-seminare.de



Find us on Facebook!
www.facebook.com/MCCSeminare



Follow us on Twitter!
 MCCSeminare



Akkreditierungsnummer:
 GB-BDL-20141105-30299
 Für Ihre Teilnahme erhalten
 Sie 15 Weiterbildungspunkte/
 660 Minuten.

Der Veranstalter behält sich inhaltliche, zeitliche und räumliche Programmänderungen aus dringendem Anlass vor. Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung!

Bitte reichen Sie diese Einladung auch an interessierte Kollegen/Innen weiter.